

# 葵 AOI Tanz-Musik-Dichtung mit Kabuki-Tanz und Klavier

## Innerer Dialog, Aktion und Reaktion zwischen zwei Darstellungskünsten aus Ost und West, Modernem und Archaischem

Eine Reise ins Rätsel des Daseins. Die subtilen unkontrollierbaren Momente der Umwandlung im Unterbewusstsein anhand des Kapitels „AOI“ des japanischen Romans „Genji Monogatari“ (der Geschichte vom Prinzen Genji), wird durch den künstlerischen Dialog zwischen Tanz und Klavier zum Ausdruck gebracht. Die improvisierte Musik und eine Grenzüberschreitung der Bewegung, Zeit und Raum beim traditionell streng geformten Kabuki-Tanz führen uns zur inneren Welt der „AOI“.



### Eiko Hayashi - Kabuki-Tanz

Im Alter von sechs Jahren begann sie in Tokio ihre Tanzausbildung von Nihon Buyo (Kabuki-Tanz) in der Azuma-Ryu (Schule) und erreichte mit 18 Jahren den Meister-Rang (Künstlernamen Shizuka Azuma). In Tokio absolvierte sie zahlreiche Bühnenauftritte als Mitglied ihrer renommierten Tanzgesellschaft.

Mit ihrem Lebensgefühl als Tänzerin, die den japanischen traditionellen Tanz als Heimat besitzt, seit 1992 in Europa lebend und künstlerisch arbeitend, möchte sie diesem Tanz einen neuen Aspekt im Ost-Westlichen-Zwiesgespräch verleihen. Dennoch kehrt ihre ästhetische Imagination

immer wieder zu ihren künstlerischen Wurzeln des Kabuki zurück.

Zu ihren Gastspielen zählen verschiedene Tanzabende u.a. in Paris, Berlin, Köln, Leipzig, München und Wien. Seit 2005 bietet sie ihren Tanzworkshop auch den japanophilen Europäern in Köln, Leipzig, Limburg, München, Berlin, Wien, London etc. an.

[www.eikohayashi.com](http://www.eikohayashi.com)

### Masako Ohta - Pianistin und Klang-Performerin

Die aus Tokio stammende japanische Pianistin und Preisträgerin des Giesinger Kulturpreises 2016 ist im Bereich der klassischen und Neuen Musik sowie der Improvisation unterwegs. - Ihr Klavierstudium absolvierte sie in Tokio und Berlin, außerdem Meisterkurse bei András Schiff, György Sebök und György Kurtag.

Sie beschäftigt sich intensiv mit Poesie, Klang und Musik aus Japan, Europa und anderen Kulturkreisen und kreiert interkulturelle und interdisziplinäre Projekte und Konzertreihen.

Masako Ohtas Arbeit ist in zahlreichen Rundfunkproduktionen dokumentiert, sowie auf der CD OHENROSAN, und „Botenstoffe“ mit Live-Improvisationen und ihrer Solo-CD „Poetry Album“ bei dem Label Winter&Winter.

Als Diplom-Klavierpädagogin unterrichtet und gibt sie Meisterkurse für Klavier und Kammermusik. Mit dem Motto „ganzheitliches Klavierspiel“ verbindet sie Ihre Klavierlehre mit japanischer Kalligraphie.

[www.masako-ohta.de](http://www.masako-ohta.de)

